

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Geographisches Institut
Angewandte Geographie und Raumplanung

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.02.2025

Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: 14 Monate / bis 28.02.2026
 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 14,32 € pro Stunde

Kennziffer: **T-33-201-25**

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 20.01. - 05.02.2025
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Angewandte Geographie / DFG-Projekt State-Led Gentrification
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Mitwirkung bei empirischen Erhebungen und Auswertungen

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Geographie, SoWi
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Wissen im Bereich Stadtforschung, Stadt- und Wohnungspolitik
- vorausgesetzt wird kompetente Verwendung der deutschen Sprache (C1/C2)
- erwünscht ist

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Geographisches Institut, Angewandte Geographie
zu Händen Sascha Münch, ausschließlich in digitaler Form an sascha.muench@geo.hu-berlin.de
(Bitte Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, aktuelle Übersicht über Studienleistungen beilegen)

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.
Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.